

## Pressemitteilungen

Jun 12, 2019 | ID: 254697

# Bereit für die Produktion: Volvo und Uber präsentieren selbstfahrendes Auto

- **Serienreifes Modell auf Basis des aktuellen Volvo XC90**
- **Volvo Sicherheitssysteme und Uber Technik für autonomes Fahren an Bord**
- **Langfristige Zusammenarbeit der beiden Unternehmen**

**Köln. Der schwedische Premium-Automobilhersteller Volvo und der Fahrdienstvermittler Uber aus den USA haben jetzt ein gemeinsam entwickeltes, selbstfahrendes und serienreifes Fahrzeug präsentiert. Der am Mittwoch (12. Juni 2019) vorgestellte Volvo XC90 ist das erste Modell, das in Kombination mit dem autonomen Uber Fahrsystem vollkommen selbstständig unterwegs sein kann. Damit erreicht die strategische Zusammenarbeit zwischen beiden Unternehmen die nächste Stufe.**

Bereits 2016 haben Uber und Volvo Cars eine gemeinsame Entwicklungsvereinbarung geschlossen und seitdem mehrere Prototypen entwickelt, um das autonome Fahren voranzutreiben. Jetzt folgt das erste serienreife Modell: Der Volvo XC90 als Basisfahrzeug verfügt bereits über die wichtigsten Sicherheitsfunktionen, wodurch Uber auf einfache Art und Weise sein eigenes Selbstfahrsystem installieren konnte. Mit der Technik können die selbstfahrenden Fahrzeuge künftig im Uber Netzwerk eingesetzt werden, das sich in eine autonome Mitfahrzentrale wandelt.

Zu den wichtigsten Merkmalen des serienreifen, autonom fahrenden Modells gehören mehrere Back-up-Systeme für Lenkung und Bremsen sowie für die Batterieleistung. Sollte eines der Primärsysteme aus irgendeinem Grund ausfallen, greifen die Back-up-Systeme sofort ein und bringen das Fahrzeug sicher zum Stillstand. Darüber hinaus sind eine Vielzahl an Sensoren auf dem Dach sowie im Fahrzeug verbaut, die gemeinsam mit der Uber Technik ein sicheres Fahren und Manövrieren auch in der Stadt ermöglichen.



In Kombination mit der Fahrzeugplattform von Volvo wird das selbstfahrende System von Uber eines Tages eine sichere, zuverlässige autonome Mitfahrgelegenheit bieten, ohne dass ein sogenannter „Mission Specialist“ an Bord ist. Diese speziell ausgebildeten Uber Mitarbeiter bedienen und überwachen derzeit Fahrzeuge in jenen Bereichen, die für autonomes Fahren vorgesehen und geeignet sind.

Das neue, für das autonome Fahren bereite Serienfahrzeug ist Teil einer kommerziellen Vereinbarung zwischen Volvo Cars und Uber, mit der 2016 eine Lieferung über zehntausende autonome Basisfahrzeuge in den kommenden Jahren beschlossen wurde.

#### **Sicherheitsplus dank autonomer Antriebstechnik**

„Die autonome Antriebstechnik ermöglicht es uns, die Sicherheit weiter zu verbessern – das ist das Fundament unseres Unternehmens“, erklärt Håkan Samuelsson, Präsident und CEO der Volvo Car Group. „Bis Mitte des nächsten Jahrzehnts erwarten wir, dass ein Drittel aller von uns verkauften Autos völlig autonom unterwegs ist. Die Vereinbarung mit Uber unterstreicht unser Bestreben, der bevorzugte Lieferant für die weltweit führenden Fahrdienstvermittler zu sein“. „Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen wie Volvo ist ein wichtiger Bestandteil für den effektiven Aufbau einer sicheren, skalierbaren und selbstfahrenden Flotte“, ergänzt Eric Meyhofer, CEO der Uber Advanced Technologies Group. „Volvo ist seit langem für sein Sicherheitsbewusstsein bekannt, das den Grundstein für das neue selbstfahrende Basisfahrzeug bildet. In Kombination mit unserer selbstfahrenden Technik wird dieses Fahrzeug ein wichtiger Bestandteil im autonomen Produktportfolio von Uber sein.

Volvo Cars will ein ähnliches Basisfahrzeugkonzept für die Einführung seiner eigenen, zukünftig autonom angetriebenen Fahrzeuge Anfang der 2020er Jahre nutzen. Diese Technik, die mit der nächsten Generation von Volvo Modellen auf Basis der SPA2-Fahrzeugarchitektur eingeführt wird, ermöglicht unbeaufsichtigtes autonomes Fahren in klar definierten Bereichen wie Autobahnen und Ringstraßen. Der schwedische Premium-Automobilhersteller ist davon überzeugt, dass sich autonomes Fahren positiv auf die Verkehrssicherheit in der Gesellschaft als Ganzes auswirkt – vorausgesetzt, es sind alle Autos autonom unterwegs. Bis zu diesem Zeitpunkt erhöht die Technik den Fahrkomfort und übernimmt stressige und lästige Aufgaben wie den Stop-und-Go-Verkehr im Stau.

Im Geschäftsjahr 2018 vermeldete die Volvo Car Group ein operatives Rekordergebnis von 14,2 Milliarden Schwedischen Kronen (rund 1,36 Milliarden Euro). Der Umsatz kletterte auf 252,7 Milliarden SEK (21,46 Milliarden Euro). Der Absatz erreichte 2018 ein neues Allzeithoch von 642.253 Fahrzeugen, ein Plus von 12,4 Prozent gegenüber 2017. Die Ergebnisse bestätigen den Erfolg des Volvo Transformationsprozesses und stellen die Weichen für die nächste Wachstumsphase des Unternehmens.

### Über die Volvo Car Group

Volvo wurde 1927 gegründet. Heute zählt die Marke zu den bekanntesten und angesehensten weltweit, mit 642.253 verkauften Fahrzeugen in rund 100 Ländern im Jahr 2018. Seit 2010 befindet sich die Volvo Car Group im Besitz der chinesischen Zhejiang Geely Holding (Geely Holding).

2018 arbeiteten rund 43.000 Menschen weltweit für die Volvo Car Group. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Göteborg (Schweden). Hier sind auch große Teile von Produktentwicklung, Marketing und Verwaltung angesiedelt. Die chinesische Zentrale der Volvo Car Group ist in Schanghai. Die Fahrzeugproduktion erfolgt hauptsächlich in den Werken in Göteborg, Gent (Belgien), Ridgeville/South Carolina (USA) und Chengdu und Daqing (China). Motoren werden im schwedischen Skövde und im chinesischen Zhangjiakou produziert, Karosserieteile werden in Olofström (Schweden) gefertigt.

Im Rahmen der neuen Unternehmensphilosophie will Volvo seinen Kunden die Freiheit geben, sich auf persönliche, nachhaltige und sichere Weise zu bewegen. Dieses Ziel spiegelt sich in verschiedenen Plänen wider: Bis Mitte des nächsten Jahrzehnts soll die Hälfte des weltweiten Absatzes vollständig auf Elektroautos entfallen, jedes zweite Fahrzeug wird per Abonnement erworben. Zu diesem Zeitpunkt wird auch voraussichtlich ein Drittel der verkauften Autos autonom unterwegs sein.

### Über die Uber Advanced Technologies Group

Uber will Chancen durch Bewegung schaffen. 2010 hat das Unternehmen mit der Lösung eines einfachen Problems begonnen: Wie sichert man sich auf Knopfdruck eine (Mit-) Fahrgelegenheit? Mehr als 10 Milliarden Fahrten später baut Uber Produkte, um die Menschen ihrem Ziel näher zu bringen. Die Art und Weise, wie Menschen Lebensmittel und andere Dinge durch Städte transportieren, verändert sich. Deshalb ist Uber eine Plattform, die der Welt neue Möglichkeiten eröffnet. Heute stellt sich das Team der Advanced Technologies Group (ATG) einer weiteren Herausforderung: Wie baut und setzt man sichere selbstfahrende Technik im großen Stil ein? Die ATG besteht aus Ingenieuren, die sich mit Fahrzeugsicherheit, selbstfahrender Software, Mapping und mehr beschäftigen. Uber verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, um selbstfahrende Fahrzeuge über eine Vielzahl von Partnerschaften auf den Markt zu bringen. Das Ziel: autonome Mitfahrgelegenheiten in großem Maßstab.

### Volvo XC90

Motor	Reifenklasse	Getriebe	Leistung kW (PS)	Kraftstoffverbrauch			CO <sub>2</sub> -Emission (g/km)	Effizienzklasse
				innerorts (L/100 km)	außerorts (L/100 km)	kombiniert (L/100 km)		
T5 AWD	B	8-Gang-Automatikgetriebe	184 kW (250 PS)	9,4	7,1	7,9	184	B
	C			10,2	7,0	8,1	189	C
T6 AWD	B	8-Gang-Automatikgetriebe	228 kW (310 PS)	10,3	6,8	8,1	187	C
	C			10,3	7,1	8,3	192	C
T8 Twin Engine AWD	B	8-Gang-Automatikgetriebe	223 kW (303 PS) + 65 kW (87 PS)	-	-	2,3 l / 18,2 kWh	52	A+
	C			-	-	2,4 l / 19,3 kWh	55	A+
B5 AWD	B	8-Gang-Automatikgetriebe	173 kW (235 PS) + 10 kW (14 PS)	7,1	5,2	5,9	154	A
	C			7,1	5,3	6,0	156	A

Alle Angaben gemäß VO/715/2007/EWG.

Die Reifenklasse basiert auf dem EU-Reifenlabel (EU-Reifenkennzeichnungsverordnung 1222/2009) für Kraftstoffverbrauchsangaben, die auf der Grundlage des Rollwiderstandes des Reifens ermittelt wird. Ein hoher Rollwiderstand eines Reifens hat einen höheren

Kraftstoffverbrauch zur Folge. Auf dem EU-Reifenlabel wird der Rollwiderstand auf einer Skala von A bis G angegeben. Dabei bezeichnet Kategorie A den geringsten, Kategorie G die Reifen mit dem höchsten Kraftstoffverbrauch.

Die angegebenen Kraftstoffverbrauchswerte und CO<sub>2</sub>-Emissionen wurden nach der neu eingeführten Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure (WLTP) ermittelt und zusätzlich nach dem Real Drive Emission (RDE)-Verfahren im praktischen Fahrbetrieb gemessen. Bei den Angaben handelt es sich um WLTP-Messwerte, die nach NEFZ ausgewiesen werden. Die Motoren entsprechen damit der Abgasnorm EURO 6d-TEMP. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und auf der Website der DAT (<http://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html>) unentgeltlich erhältlich ist.

## Keywords:

Safety, Technology, Corporate, Press Releases, Autonomous Drive

---

Descriptions and facts in this press material relate to Volvo Cars's international car range. Described features might be optional. Vehicle specifications may vary from one country to another and may be altered without prior notification.

## Kontakt

### **Michael Schweitzer**

Communications

Volvo Car Germany GmbH

Telefon: +49 (0) 221 9393 108

Mobil: +49 (0) 173 5 820 206

[michael.schweitzer@volvocars.com](mailto:michael.schweitzer@volvocars.com)

## Weitere Fotos



[Mehr Fotos >](#)

## Aktuelle Videos



[Mehr Videos >](#)

[media.volvocars.com >](https://media.volvocars.com)

[volvocars.com >](https://volvocars.com)

Copyright© 2025 Volvo Car Corporation (oder Tochterunternehmen bzw. Lizenzgeber).